

Bericht für das I. Quartal 2015

Betrieb Abwasserbeseitigung
der Stadt Hückeswagen

Inhalt

	Seite
1. Entwicklung der Erlöse / Erträge	1 - 2
2. Entwicklung der Kosten nach Kostenarten	3 - 6
3. Überschuss / Fehlbetrag	7
4. Entwicklung des Vermögensplanes	8
5. Finanzlage des Betriebes	9
6. Besonderheiten im Quartal	10
7. Bewertung der Betriebsleitung	11



1. Entwicklung der Erlöse / Erträge (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2015	Plan 01/2015	Abwei- chung	Jahresvorschau		Abwei- chung	Erl- Nr.
					Ist	Plan		
		EURO	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
1.	Umsatzerlöse							
432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	589.108,59	590.925,00	-0,3	2.356.434,35	2.363.700,00	-7.265,65	01
	Niederschlagswassergebühren	267.108,31	267.475,00	-0,1	1.068.433,25	1.069.900,00	-1.466,75	01
438100	Erträge aus der Auflösung von SoPo für Gebührenaussgleich	93.900,00	93.900,00	0,0	375.600,00	375.600,00	0,00	02
544600	Einstellungen und Zuschreibungen in SoPo für Gebührenaussgleich				0,00	0,00	0,00	
437300	Erträge aus der Auflösung von SoPo aus Baukostenzuschüssen	55.250,00	55.250,00	0,0	221.000,00	221.000,00	0,00	02
	Summe Umsatzerlöse	1.005.366,90	1.007.550,00	-0,2	4.021.467,60	4.030.200,00	-8.732,40	
2.	Sonstige betriebliche Erträge							
431100	Verwaltungsgebühren (Kanalanschlussgenehmigung)	360,00	250,00	44,0	1.440,00	1.000,00	440,00	
441200	Mieten und Pachten	1.117,13	300,00	272,4	1.117,13	1.200,00	-82,87	03
441900	Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
442300	Erstattung von Kommunen (Personalkosten)	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
442400	Erstattungen von Zweckverbänden	7.400,00	7.400,00	0,0	29.600,00	29.600,00	0,00	02
452200	Vollstreckungsgebühren	902,00	500,00	80,4	3.608,00	2.000,00	1.608,00	
452210	Säumniszuschläge	132,00	125,00	5,6	528,00	500,00	28,00	
452220	Mahngebühren	-78,58	875,00	-109,0	-314,32	3.500,00	-3.814,32	
452230	Stundungszinsen	0,00	125,00	-100,0	0,00	500,00	-500,00	
452240	Rücklastschriftgebühren	-21,85	125,00	-117,5	-87,40	500,00	-587,40	
452700	Schadenersatz	0,00	1.250,00	-100,0	0,00	5.000,00	-5.000,00	
459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
	Summe sonstige betriebliche Erträge	9.450,70	10.700,00	-11,7	34.451,41	43.800,00	-8.348,59	

1. Entwicklung der Erlöse / Erträge (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2015 EURO	Plan 01/2015 EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
					Ist EURO	Plan EURO		
3.	<u>Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>							
461300	Zinserträge von Kommunen	76,63	500,00	-84,7	306,52	2.000,00	-1.693,48	
461700	Zinserträge von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	125,00	-100,0	0,00	500,00	-500,00	
	Summe Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	76,63	625,00	-87,7	306,52	2.500,00	-2.193,48	04
4.	Gesamt	1.014.894,23	1.018.875,00	-0,4	4.056.225,53	4.076.500,00	-20.274,47	

Erläuterungen:

- 01** Die Veranlagung der Entwässerungsgebühren erfolgt seit 2014 wieder durch den Betrieb. Die veranlagten Werte sind Vorauszahlungen, die auf Basis der Verbräuche von 2014 berechnet wurden. Eine Endabrechnung anhand der Verbräuche 2015 erfolgt zum Ende des Jahres, so dass sich die Umsatzerlöse noch verändern können.
- 02** Der eingesetzte Ist-Betrag entspricht dem anteiligen Ansatz des Wirtschaftsplanes. Die Ermittlung der endg. Beträge erfolgt i.d.R. zum Jahresende.
- 03** Die Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung sind einmal im Jahr fällig.
- 04** Der Zinssatz geht derzeit nahe Null, so dass die Zinserträge nicht in geplanter Höhe realisiert werden können.

2. Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2015 EURO	Plan 01/2015 EURO	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
					Ist EURO	Plan EURO		
1.	<u>Materialaufwand</u>							
	a) <u>Aufwendungen für Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</u>							
522100	Aufwendungen für Strom	34.943,00	10.445,00	234,5	34.943,00	41.780,00	-6.837,00	01
522700	Aufwendungen für Wasser	2.198,00	825,00	166,4	2.198,00	3.300,00	-1.102,00	01
523100	Aufwendungen für Unterhaltung Grundstücke, Gebäude usw.	4.834,28	42.500,00	-88,6	170.000,00	170.000,00	0,00	02
523300	Aufwendungen für Maschinen und technische Anlagen	12.361,45	8.750,00	41,3	49.445,80	35.000,00	14.445,80	
528908	Leistungen Bauhof	31.006,04	28.000,00	10,7	124.024,16	112.000,00	12.024,16	
529200	Verbandsumlagen für Dienstleistungen	270.686,00	271.000,00	-0,1	1.082.744,00	1.084.000,00	-1.256,00	
529902	Unterhaltung Regenbecken Wupperverband	47.907,50	52.500,00	-8,7	191.630,00	210.000,00	-18.370,00	
529920	Kosten für Gutachten, Untersuchungen etc.	0,00	10.000,00	-100,0	40.000,00	40.000,00	0,00	02
529921	Kosten der Grubenüberwachung	0,00	625,00	-100,0	2.500,00	2.500,00	0,00	
529922	Kosten der Grubenausfuhr	7.837,58	9.375,00	-16,4	31.350,32	37.500,00	-6.149,68	03
529923	Reinigung Pumpwerke, Straßeneinläufe, Schächte	172,55	2.125,00	-91,9	7.000,00	8.500,00	-1.500,00	
529924	Reinigung Kanalnetz (Kanalleitungen)	1.709,70	6.250,00	-72,6	18.750,00	25.000,00	-6.250,00	02
529929	Fernaugeuntersuchungen	910,92	6.250,00	-85,4	18.750,00	25.000,00	-6.250,00	02
	Summe Materialaufwand	414.567,02	448.645,00	-7,6	1.773.335,28	1.794.580,00	-21.244,72	
2.	<u>Personalaufwendungen</u>							
501200	Vergütung Tarifbeschäftigte	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
501210	Gewährte Leistungszulagen	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
501240	Jahressonderzahlung	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
502200	Beiträge Versorgungskassen Tarifbeschäftigte	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
503200	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Tarifbeschäftigte	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
504200	Beihilfen und Unterstützungsleistungen für Tarifbeschäftigte	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
509100	Pauschalierte Lohnsteuer	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
	Summe Personalaufwand	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	04

2. Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist	Plan	Abwei- chung	Jahresvorschau		Abwei- chung	Erl- Nr.
		01/2015	01/2015		Ist	Plan		
		EURO	EURO	%	EURO	EURO	EURO	
3.	<u>Abschreibung auf Sachanlagen</u>							
572100	Abschreibungen auf immat. Vermögensgegenstände d. Anlageverm.	137,50	137,50	0,0	550,00	550,00	0,00	
573200	Abschreibungen auf Gebäude, Aufbauten und Betriebsvorrichtungen bebauter Grundstücke	12.275,00	12.275,00	0,0	49.100,00	49.100,00	0,00	
574300	Abschreibungen auf Entwässerungs- / Abwasserbeseitigungsanlagen	188.750,00	188.750,00	0,0	755.000,00	755.000,00	0,00	
575200	Abschreibungen auf technische Anlagen	12.250,00	12.250,00	0,0	49.000,00	49.000,00	0,00	
576100	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	12,50	12,50	0,0	50,00	50,00	0,00	
	Summe Abschreibungen auf Sachanlagen	213.425,00	213.425,00	0,0	853.700,00	853.700,00	0,00	05
4.	<u>Sonstige betriebliche Aufwendungen</u>							
522800	Aufwendungen für Abwasser	0,00	40,00	-100,0	160,00	160,00	0,00	
525200	Erstattungen an Land (Abwasserabgaben)	2.500,00	2.500,00	0,0	10.000,00	10.000,00	0,00	06
525300	Erstattungen an Kommunen	95.500,00	95.500,00	0,0	382.000,00	382.000,00	0,00	04
525400	Erstattung an Zweckverbände	856,35	1.825,00	-53,1	3.425,40	7.300,00	-3.874,60	
529901	Kosten Kooperation Wupperverband	6.547,00	7.000,00	-6,5	26.188,00	28.000,00	-1.812,00	
529925	Indirekteinleiter	0,00	375,00	-100,0	0,00	1.500,00	-1.500,00	
529926	Dichtigkeitsprüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen	0,00	250,00	-100,0	0,00	1.000,00	-1.000,00	
529927	Aufwendungen EDV, Datenbanken	722,51	625,00	15,6	2.890,04	2.500,00	390,04	
529928	Abwasseruntersuchungen	0,00	375,00	-100,0	0,00	1.500,00	-1.500,00	
529930	Kosten Veranlagungsverfahren BEW	7.000,00	7.000,00	0,0	28.000,00	28.000,00	0,00	07
541200	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
541300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
541700	Personalnebenaufwendungen	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
542100	Mieten, Pachten, Erbbauzins	750,00	750,00	0,0	3.000,00	3.000,00	0,00	08
542310	Bankgebühren	92,74	125,00	-25,8	370,96	500,00	-129,04	
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	3.500,00	3.500,00	0,0	14.000,00	14.000,00	0,00	09
543100	Büromaterial	0,00	50,00	-100,0	0,00	200,00	-200,00	

2. Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2015	Plan 01/2015	Abwei- chung %	Jahresvorschau		Abwei- chung EURO	Erl- Nr.
		EURO	EURO		Ist EURO	Plan EURO		
543300	Zeitungen und Fachliteratur	684,00	250,00	173,6	2.736,00	1.000,00	1.736,00	
543500	Telefon	954,03	1.062,50	-10,2	3.816,12	4.250,00	-433,88	
543900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	0,00	125,00	-100,0	0,00	500,00	-500,00	
544100	Versicherungsbeiträge	0,00	75,00	-100,0	0,00	300,00	-300,00	
544120	Unfallversicherung	0,00	100,00	-100,0	0,00	400,00	-400,00	
544300	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen. Vereinen	389,00	750,00	-48,1	1.556,00	3.000,00	-1.444,00	
549200	Aufwendungen für Schadensfälle	0,00	1.250,00	-100,0	0,00	5.000,00	-5.000,00	
544820	Abschreibungen auf Forderungen	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	
	Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen	119.495,63	123.487,50	-3,2	477.982,52	494.110,00	-15.967,48	
5.	<u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>							
551800	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	46.837,91	55.500,00	-15,6	187.351,64	222.000,00	-34.648,36	
	Summe Zinsen und ähnliche Aufwendungen	46.837,91	55.500,00	-15,6	187.351,64	222.000,00	-34.648,36	10
		794.325,56	841.057,50	-5,6	3.292.369,44	3.364.390,00	-71.860,56	

2. Entwicklung der Kosten nach Kostenarten (kumuliert)

Erläuterungen:

- 01** Mit der BEW wurde vereinbart, dass nur noch ein Abschlag für Strom und Wasser zu zahlen ist. Dieser wird am 01.07.2014 fällig.
- 02** Die personelle Situation für den Betrieb hat sich zum Jahreswechsel entspannt, so dass die Maßnahmen wie die konsumtive Kanalsanierung planmäßig angegangen werden.
- 03** Durch unterschiedliche Ausfuhrhythmen kann es zu unterschiedlich hohen Kosten in den Jahren kommen. Bei der Planung wird immer von den maximalen Kosten ausgegangen, so dass Differenzen möglich sind.
- 04** Durch die Auflösung des Stellenplans entstehen dem Betrieb Abwasserbeseitigung keine direkten Personalkosten mehr. Diese werden vom Haushalt an den Betrieb verrechnet und erscheinen unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (Konto 525300).
- 05** Der Abschreibungslauf erfolgt erst im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten, so dass im Ist anteilige Plan-Abschreibungen angesetzt wurden.
- 06** Die an das Land zu entrichtende Abwasserabgabe für Niederschlagswasser und Kleineinleiter ist in den vergangenen Jahren gesunken, so dass folgerichtig die Aufwendungen zur Bildung der Rückstellung auf 10 T€ reduziert werden können. Die Abgabe wird einmal im Jahr fällig.
- 07** Die BEW erhält für die Bereitstellung der Verbrauchswerte eine Kostenerstattung. Es ist davon auszugehen, dass die Kosten in Höhe des Ansatzes anfallen.
- 08** Die Pachten für die Pumpstationen werden zum 01.07.2014 fällig.
- 09** Der eingesetzte Ist-Betrag entspricht dem anteiligen Ansatz des Wirtschaftsplanes. Die Ermittlung der endgültigen Beträge erfolgt i.d.R. zum Jahresende.
- 10** Für die bestehende Kredite werden Zinsen gemäß Zins- und Tilgungsplan gezahlt. Im Ansatz sind auch Zinsaufwendungen für die Fremdfinanzierung der Eigenkapitalrückführung an den Haushalt eingeplant, die wahrscheinlich erst zum Ende des Jahres anfallen.

3. Überschuss - Fehlbetrag

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2015	Plan 01/2015	Abwei- chung	Jahresvorschau		Abwei- chung	Erl- Nr.
		EURO	EURO		%	Ist EURO		
	Gesamt-Erlöse / Erträge	1.014.894,23	1.018.875,00	7,3	4.056.225,53	4.076.500,00	-20.274,47	
	Gesamt-Kosten nach Kostenarten	794.325,56	841.057,50	6,3	3.292.369,44	3.364.390,00	-72.020,56	
5.	Überschuss	220.568,67	177.817,50		763.856,09	712.110,00	51.746,09	01

Erläuterungen:

- 01** Die Umsatzerlöse des Betriebes fließen in geplanter Höhe. Ebenso sieht dies zurzeit bei den Aufwendungen aus, so dass die geplanten Werte umgesetzt werden können. Der geplante Jahresüberschuss nach Handelsgesetzbuch wird wahrscheinlich realisiert.

4. Entwicklung des Vermögensplanes

Konto SAP	Bezeichnung	Ist 01/2015 EURO	Plan 2015 EURO	Ab- weichung EURO	Erl. Nr.
2300.0006	Mitverlegung von Druckleitungen	0,00	5.000,00	5.000,00	
2300.0007	Anschaffung von Geräten	0,00	3.000,00	3.000,00	
2300.0008	Technische Erneuerung von RÜB/RRB und Pumpwerken	52.759,62	140.000,00	87.240,38	01
2300.0010	Sanierung des Kanalnetzes	5.210,83	250.000,00	244.789,17	02
2300.0012	Hydraulische Sanierung Kananetz (Untere Lindenbergrstr.)	0,00	0,00	0,00	
2300.0030	Neubau und Erneuerung von Zaunanlagen	0,00	10.000,00	10.000,00	
2300.0034	SW-Kanal Käfernberg	9.424,12	50.000,00	40.575,88	03
	Darlehenstilgung	38.528,47	260.000,00	221.471,53	
	Plan gesamt gem. Vermögensplan		718.000,00		
	Summen	105.923,04	718.000,00	612.076,96	

Erläuterungen:

- 01** Für das Regenüberlaufbecken Dierl muss die E-Technik erneuert werden, hierfür wurden Gelder in Höhe von 140.000 € bereitgestellt.
- 02** Die investive Kanalsanierung soll wie geplant durchgeführt werden.
- 03** Es laufen die Vorbereitungen für die Maßnahme. Die Vergabe der Aufträge steht bevor.

5. Finanzlage des Betriebes

Bezeichnung	Stand zum Quartalsende	Erl. Nr.
	EURO	
Forderungen	3.319.054,14	01
Verbindlichkeiten (ohne Darlehensverbindlichkeiten)	198.108,06	
Gewährte Kassenkredite	550.000,00	02
Girokonto (Sparkasse Rade-Hückeswagen)	57.214,08	
Tagesgeldkonto	0,00	
Kassenbestand:	607.214,08	

Erläuterungen:

- 01** Die Forderungen beinhalten das Entwässerungsgebührenaufkommen für das gesamte Jahr (es fehlt noch eine Veranlagung i. H. v. ca. TEUR 100).
- 02** Der Liquiditätsbestand des Betriebes hat sich stark reduziert, da die Einzahlungen aus Gebühren erst im April erfolgen.

6. Besonderheiten im Quartal

Jahresabschluss 2014:

Der Jahresabschluss 2014 wird derzeit erstellt. Aussagen zum Jahresergebnis können erst erfolgen, wenn alle das Jahr 2014 betreffenden Daten vorliegen. Die Jahresabschluss-Prüfung soll gem. Beschluss des Betriebsausschusses wie im Vorjahr die Fa. Weber & Thönes durchführen. Prüfungszeitraum wird voraussichtlich im August dieses Jahres sein.

Hückeswagen, den 23.04.2015

Betrieb Abwasserbeseitigung
Der Betriebsleiter
i.V.

Christian Schulz

7. Bewertung der Betriebsleitung

Das Personal für den Betrieb ist wieder voll umfänglich einsatzbereit. Die Kanalsanierung 2015 sowie die Erneuerung der E-Technik für das RÜB Dierl und der SW-Kanal Käfernberg sind angelaufen.

Im Ergebnisplan sind die wesentlichen Punkte erläutert. Größere Risiken, die erfolgsgefährdend wären, sind nicht zu erkennen.

Die Abwassergebührenveranlagung ist erneut durch den Betrieb selbst durchgeführt worden. Hierbei ist weiterhin Verbesserungspotential deutlich geworden, welches im laufenden Jahr analysiert und in den Ablauf integriert werden soll.

Hückeswagen, den 23.04.2015

Betrieb Abwasserbeseitigung
Der Betriebsleiter
i. V.

Christian Schulz